

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DES AV-CORP.DE ONLINE-SHOP

§ 1. DEFINITIONEN

1. **AGB** – diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Online-Shops, in denen die Grundsätze für den Abschluss von Fernabsatzverträgen über den Online-Shop, die Grundsätze für die Erfüllung dieser Verträge, die Rechte und Pflichten der Parteien des Fernabsatzvertrags und die Grundsätze des Beanstandungsverfahrens festgelegt sind. In Bezug auf die elektronisch erbrachten Dienstleistungen entsprechen die AGB den im Artikel 8 des Gesetzes über die Erbringung elektronischer Dienstleistungen genannten Vorschriften.
2. **Kunde** – eine voll geschäftsfähige natürliche Person, eine juristische Person oder eine Organisationseinheit ohne Rechtspersönlichkeit, der von Gesetzes wegen Rechtsfähigkeit zuerkannt wird, die mit dem Verkäufer einen Fernabsatzvertrag abschließt.
3. **Verbraucher** – eine natürliche Person, die außerhalb des Rahmens einer wirtschaftlichen Tätigkeit (Handel, Gewerbe, Handwerk, freier Beruf) handelt;
4. **Verkäufer** - AVcorp Poland Tomasz Nowakowski, Poniatowskiego 25, 59-400 Jawor, Polen, tel: +48 76 720 8950, info@av-corp.de, USt.-ID PL6131488850, Firmennummer 366859256
5. **Adresse des Sitzes des Verkäufers** -AVcorp Poland Tomasz Nowakowski, Poniatowskiego 25, 59-400 Jawor, Polen
6. **Online-Shop** – Internetdienst des Verkäufers, verfügbar unter elektronischen Adressen: www.av-corp.de über die der Kunde Informationen über die Waren und ihre Verfügbarkeit erhalten und die Waren kaufen oder die Erbringung von Dienstleistungen bestellen kann.
7. **Fernabsatzvertrag** – Vertrag über den Verkauf von Waren / die Erbringung von Dienstleistungen / die Bereitstellung digitaler Inhalte oder digitaler Dienstleistungen (falls zutreffend), der über den Online-Shop zwischen dem Verkäufer und dem Kunden abgeschlossen wird.
8. **Waren** – bewegliche Sachen, die der Kunde im Online-Shop kaufen kann. Als Waren gelten auch Dienstleistungen und/oder Inhalte, die im Rahmen des Fernabsatzvertrags bereitgestellt werden, sofern in diesen AGB nichts anderes bestimmt wird. Für Verträge zur Lieferung von Waren mit digitalen Elementen gelten diese AGB entsprechend, sofern insoweit nicht etwas Abweichendes geregelt ist. Dabei schuldet der Verkäufer neben der Lieferung der Ware die Bereitstellung von digitalen Inhalten oder digitalen Dienstleistungen (nachfolgend „digitale Produkte“), die in einer Weise in der Ware enthalten oder mit ihr verbunden sind, dass die Ware ihre Funktionen ohne sie nicht erfüllen kann.
9. **Digitale Dienstleistungen** - Dienstleistungen, die es dem Verbraucher ermöglichen:
 - (a) die Erstellung, Verarbeitung, Speicherung von oder den Zugang zu Daten in digitaler Form;
 - (b) die gemeinsame Nutzung digitaler Daten, die vom Verbraucher oder anderen Nutzern des Dienstes hochgeladen oder erstellt wurden;
 - (c) andere Formen der Interaktion durch Daten.
10. **Digitale Inhalte** - Daten, die in digitaler Form produziert und bereitgestellt werden.

11. **Datenschutz und Cookies Politik für den Shop** – Dokument, das die detaillierten Regeln für die Verarbeitung personenbezogener Daten und die Verwendung von Cookies festlegt. Die Datenschutz- und Cookie-Richtlinie bildet den Anhang Nr. 3 zu den AGB und ist auf der Website verfügbar [Datenschutzbestimmungen](#).
12. **Dauerhafter Datenträger** – Material oder Tool, das dem Kunden oder Verkäufer die an ihn persönlich gerichteten Informationen zu speichern ermöglicht, auf eine Art, die zukünftigen Zugriff auf die Informationen, für eine Zeit, die dem Zweck solcher Informationen entspricht und die Vervielfältigung gespeicherter Informationen in unveränderter Form, insbesondere E-Mail, ermöglicht.
13. **Elektronisches Bestellformular** – elektronisches Bestellverfahren, das der Verkäufer dem Kunden zur Verfügung stellt.
14. **Elektronisches Rückgabeformular** – elektronische Rückgabeprozedur, die der Verkäufer dem Kunden zur Verfügung stellt; verfügbar unter: [Rückgabe](#).
15. **Elektronischer Beanstandungsformular** – elektronische Beanstandungsprozedur, die der Verkäufer dem Kunden zur Verfügung stellt; verfügbar unter: [Beschwerdeverfahren](#).
16. **Absenden einer Bestellung** – Bestätigung einer Bestellung durch Anklicken des Buttons durch den Kunden „ZEHLUNGSPFLICHTIG BESTELLEN“, als Abgabe einer verbindlichen Willenserklärung des Kunden zum Abschluss eines Fernabsatzvertrags mit dem Verkäufer behandelt.
17. **Konto** – ein im Online-Shop und im IT-System des Verkäufers gespeicherter Datensatz zu einem bestimmten Kunden und den von ihm aufgegebenen Bestellungen sowie den abgeschlossenen Fernabsatzverträgen, über den der Kunde Bestellungen aufgeben sowie rechtzeitig stornieren oder bearbeiten und Fernabsatzverträge abschließen kann.
18. **Bewertung der Auftragsabwicklung und Bewertung der einzelnen Waren** – subjektive Aussagen und Bewertungen, die der Kunde in Form von Sternen von 1 bis 5 für den Online-Shop nach Erfüllung der Bestellung abgibt.

§ 2. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Art und Umfang der elektronisch erbrachten Dienstleistungen:
2. Abschluss von Fernabsatzverträgen – in Bezug auf verkaufte Waren oder Dienstleistungen und / oder im Online-Shop bereitgestellte Inhalte,
3. Grundsätze der Registrierung und Nutzung eines Kontos im Online-Shop,
4. Hinzufügen von Meinungen, Kommentaren und Bewertungen – der Kunde kann eine Meinung oder einen Kommentar zu seiner Bestellung abgeben,
5. Versand von E-Mails, in denen der Verkäufer den Eingang einer Bestellung, den eventuellen Zahlungseingang und die Annahme einer Bestellung zur Bearbeitung bestätigt.
6. Die Nutzung des Online-Shops ist unter der Voraussetzung möglich, dass das vom Kunden verwendete IT-System die folgenden technischen Mindestanforderungen erfüllt:
7. Webbrowser, d. h. Firefox, Chrome, Microsoft Edge;
8. ein beliebiges Programm zur Anzeige von Dateien im PDF-Format.

9. Der Verkäufer stellt diese AGB, zusammen mit Anhängen, über den Link auf der Homepage, während und nach Abschluss des Fernabsatzvertrages zur Verfügung. Der Kunde kann sie herunterladen und ausdrucken.
10. Um die Sicherheit der Übermittlung von Nachrichten und Daten im Zusammenhang mit den angebotenen Diensten zu gewährleisten, ergreift der Online-Shop technische und organisatorische Maßnahmen, die dem Sicherheitsgrad der angebotenen Dienste angemessen sind, insbesondere Maßnahmen, die verhindern, dass Unbefugte über das Internet übermittelte personenbezogene Daten erlangen und verändern können.

§ 3 BESTELLUNGEN

1. Die Bestellung im Online-Shop kann über ein Konto erfolgen oder über die Option des Kaufs ohne Registrierung. In diesem Fall wird ein internes Konto erstellt, auf dessen Grundlage der Kunde später ein Konto erstellen kann. Das interne Konto bleibt solange bestehen, bis die Daten aus dem System gelöscht werden oder das Konto gesperrt wird.
2. Der Kauf erfolgt durch Ausfüllen eines elektronischen Bestellformulars, das auf den Webseiten des Online-Shops verfügbar ist. Die Auswahl der bestellten Waren erfolgt, indem sie in den Warenkorb gelegt werden. Das elektronische Bestellformular gibt unter anderem an, welche Waren der Kunde zu welchem Preis und in welcher Menge an den von ihm angegebenen Ort bestellen möchte. Der Kunde unternimmt die entsprechenden technischen Schritte auf der Grundlage der angezeigten Meldungen. Die Darstellung der Waren im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung dar. Leistungsbeschreibungen in Katalogen sowie auf den Webseiten des Verkäufers haben nicht den Charakter einer Zusicherung oder Garantie. Alle Angebote gelten „solange der Vorrat reicht“, sofern bei den Waren nichts anderes vermerkt ist.
3. Nachdem der Kunde alle erforderlichen Daten eingegeben hat, wird eine Zusammenfassung der Bestellung angezeigt. Die Zusammenfassung der Bestellung enthält Informationen über: Daten zur Identifizierung des Verkäufers, den Gegenstand der Bestellung, den Einzel- und Gesamtpreis der bestellten Waren, einschließlich der Lieferkosten und ggf. anderer Kosten, die gewählte Zahlungsart, die gewählte Lieferart, den Zeitpunkt und die Kosten der Lieferung.
4. Handelt es sich bei dem Vertragsgegenstand um die Lieferung von digitalen Inhalten oder digitalen Dienstleistungen, die nicht auf einem materiellen Datenträger aufgenommen sind, oder um Dienstleistungen, die auf elektronischem Wege oder im Fernabsatz erbracht werden, erklärt sich der Verbraucher in dem zusätzlichen Kontrollkästchen, das für die Bestellung erforderlich ist und sich auf dem elektronischen Bestellformular befindet, wie folgt einverstanden: [„Ich stimme der Lieferung von digitalen Inhalten, die nicht auf einem materiellen Datenträger aufgenommen sind, oder dem Beginn der Dienstleistung vor Ablauf von 14 Tagen ab dem Datum des Vertragsabschlusses zu und erkenne den Verlust des Widerrufsrechts an.“]. Der Verkäufer wird den Erhalt der oben genannten Zustimmung per E-Mail bestätigen.
5. Um eine Bestellung aufzugeben, ist es notwendig, im elektronischen Bestellformular die als obligatorisch gekennzeichneten persönlichen Daten anzugeben, den Inhalt der AGB zu akzeptieren und die Bestellung durch Drücken der Schaltfläche „ZEHLUNGSPFLICHTIG BESTELLEN“ zu bestätigen.
6. Das Absenden eines elektronischen Bestellformulars durch den Kunden ist eine verbindliche Willenserklärung zum Abschluss eines Fernabsatzvertrages gemäß dem Inhalt dieser AGB.
7. Der Fernabsatzvertrag gilt als abgeschlossen, wenn der Verkäufer ein elektronisches Bestellformular erhält, das durch die Anzeige einer Nachricht an den Kunden bestätigt wird, in der

der Eingang der Bestellung unter Angabe der Bestellnummer bestätigt wird, was als Annahme des Angebots des Kunden zu werten ist.

8. Nach Abschluss des Fernabsatzvertrages erhält der Kunde eine Auftragsbestätigung in Form einer E-Mail-Nachricht, die Folgendes enthält: Bestätigung der Annahme des Auftrages zur Ausführung und endgültige Bestätigung aller wesentlichen Elemente des Auftrages und der allgemeinen Bedingungen des abgeschlossenen Fernabsatzvertrages (AGB des Online-Shops mit Anhängen 1 und 2), Angaben zum Verkäufer, Verantwortung des Verkäufers für die Qualität der Leistung, die vom Verkäufer nach dem Verkauf erbrachten Dienstleistungen und die Art und Weise sowie die Auswirkungen des Rücktritts vom Vertrag. Die Belehrung über die Art und Weise und die Wirkungen des Rücktritts vom Vertrag ist in der Anlage 2 enthalten.
9. Bis zum Beginn der Ausführung der Bestellung durch den Verkäufer:
10. Kann der Kunde seine Bestellung ändern, indem er die auf dem elektronischen Bestellformular verfügbare technische Lösung nutzt und den gesamten Weg der Bestellung erneut durchläuft. Die Änderung der Bestellung erfolgt durch die Aufgabe einer neuen Bestellung, die die zuvor aufgegebenen Bestellung ersetzt. Jede vom Kunden geleistete Zahlung wird mit der neuen Bestellung verrechnet, und im Falle einer Überzahlung wird sie auf das Bankkonto zurücküberwiesen, von dem die Zahlung geleistet wurde.
11. Kann der Kunde seine Bestellung stornieren, indem er die Option „Bestellung stornieren“ auf dem elektronischen Bestellformular anwählt.
12. Wenn der Kunde die Bestellung storniert, erstattet der Verkäufer die erhaltene Zahlung innerhalb von 3 Werktagen. Die Rückerstattung erfolgt mit der gleichen Zahlungsmethode, die der Kunde verwendet hat.
13. Die Bearbeitungszeit der Bestellung beträgt zwischen 1 und 30 Arbeitstagen ab dem Datum des Vertragsabschlusses.

§ 4. ZAHLUNG

1. Der Online-Shop bietet die Möglichkeit der Zahlung in Form von Vorkasse.
2. Die Bezahlung der Waren kann auf die Art und Weise erfolgen, die zum Zeitpunkt der Bestellung auf dem elektronischen Bestellformular ausgewählt wurde.
3. Derzeit verfügbare Zahlungsarten in Form von Vorauszahlungen im Online Shop sind: Liste der Zahlungsarten.
4. Eigentumsvorbehalt: bis zur vollständigen Bezahlung bleiben die Waren im Eigentum des Verkäufers.

§ 5. LIEFERUNG

1. Auf dem elektronischen Bestellformular wählt der Kunde die Art der Lieferung aus, indem er die getroffene Wahl markiert.
2. Im Falle der Nichtabnahme der Ware durch den Kunden, die zur Rücksendung der Ware an den Verkäufer führt, kann der Verkäufer vom Kaufvertrag zurücktreten. Der Rücktritt vom Vertrag erfolgt durch Übermittlung einer Erklärung in Form einer E-Mail an den Kunden.
3. In dem im Punkt 2 genannten Fall ist der Verkäufer verpflichtet, dem Kunden die für die von ihm gekaufte Ware erhaltene Zahlung unverzüglich zu erstatten.

4. Die derzeit im Online-Shop verfügbaren Lieferarten sind: Liste der Lieferformen.

§ 6. RÜCKTRITT VOM VERTRAG – ELEKTRONISCHES RÜCKGABEFORMULAR

1. Der Verbraucher, der einen Fernabsatzvertrag abgeschlossen hat, kann von diesem Vertrag innerhalb von 30 Tagen ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Im Falle des Rücktritts vom Fernabsatzvertrag gilt der Vertrag als nicht abgeschlossen.
2. Im Falle des Rücktritts vom Vertrag trägt der Verbraucher nur die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.
3. Die Erklärung des Verbrauchers muss seinen Willen zum Rücktritt vom Vertrag deutlich zum Ausdruck bringen, insbesondere kann der Verbraucher:
 4. das auf der Website des Online-Shops verfügbare elektronische Rückgabeformular verwenden Rückgabe.
 5. den Vertrag unter Verwendung des als Anhang Nr. 1 beigefügten Widerrufsformulars widerrufen, indem er es an die Adresse des Geschäftssitzes des Verkäufers sendet.
 6. Der Verkäufer bestätigt unverzüglich auf einem dauerhaften Datenträger den Eingang der auf die in den Abschnitten 1 und 2 angegebene Weise eingereichten Rücktrittserklärung vom Vertrag.
 7. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Erklärung.
 8. Die Frist für den Rücktritt vom Vertrag beginnt:
 9. bei einem Vertrag, bei dem der Verkäufer die Ware liefert und zur Übereignung verpflichtet ist – mit der Inbesitznahme der Ware durch den Verbraucher oder einen von ihm benannten Dritten, der nicht der Beförderer ist, und im Falle eines Vertrags, der:
 10. mehrere Gegenstände umfasst, die getrennt, in Raten oder in Teilen geliefert werden – ab der Inbesitznahme des letzten Gegenstands, der letzten Rate oder des letzten Teils;
 11. die regelmäßige Lieferung von Gegenständen für einen bestimmten Zeitraum zum Gegenstand hat – ab Übernahme des ersten Gegenstandes;
 12. bei anderen Verträgen – ab dem Tag des Vertragsabschlusses.
 13. Das Formular der Rücktrittserklärung (Anhang 1 zu diesen AGB) und die Informationen über die Ausübung des Rücktrittsrechts (Anhang 2 zu diesen AGB) werden in elektronischer Form bereitgestellt.
 14. Das Rücktrittsrecht von dem aus der Ferne geschlossenen Absatzvertrag gilt nicht für Verträge:
 15. für die Erbringung von Dienstleistungen, für die der Verbraucher den Preis zu zahlen hat, wenn der Verkäufer die Dienstleistung mit ausdrücklicher und vorheriger Zustimmung des Verbrauchers vollständig erbracht hat, der vor der Erbringung der Dienstleistung durch den Verkäufer darüber belehrt wurde, dass er nach der Erbringung der Dienstleistung durch den Verkäufer sein Widerrufsrecht verlieren wird, und dies bestätigt hat
 16. bei denen der Preis oder die Vergütung von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, auf die der Gewerbetreibende keinen Einfluss hat und die vor Ablauf der Widerrufsfrist auftreten können;

17. deren Gegenstand der Lieferung eine Sache ist, die nicht vorgefertigt ist, nach den Spezifikationen des Kunden hergestellt wird oder zur Befriedigung seiner individuellen Bedürfnisse dient;
18. deren Gegenstand der Lieferung eine Sache ist, die in einer versiegelten Verpackung geliefert wird, die nach dem Öffnen der Verpackung aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zurückgegeben werden kann, wenn die Verpackung nach der Lieferung geöffnet wurde;
19. deren Gegenstand der Lieferung eine Ton- oder Bildaufnahme oder eine Computersoftware ist, die in einer versiegelten Verpackung geliefert wird, wenn die Verpackung nach der Lieferung geöffnet worden ist;
20. bei denen es sich um die Lieferung von digitalen Inhalten und elektronischen Lizenzen handelt, nicht auf einem materiellen Datenträger geliefert werden, für den der Verbraucher den Preis zu zahlen hat, wenn der Verkäufer mit der Ausführung der Leistung mit ausdrücklicher und vorheriger Zustimmung des Verbrauchers begonnen hat, der vor Beginn der Ausführung darüber belehrt wurde, dass er nach der Ausführung der Leistung des Verkäufers sein Widerrufsrecht verlieren wird, und dies bestätigt hat
21. deren Gegenstand eine verderbliche Sache oder eine Sache mit kurzer Haltbarkeit ist und bei der der Gegenstand der Lieferung eine Sache ist, die nach der Lieferung nicht von anderen Sachen getrennt werden kann;
22. ein Vertrag über die Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten, mit Ausnahme eines Abonnementvertrags;
23. der im Rahmen einer öffentlichen Versteigerung geschlossen wurde;
24. über Bereitstellung von Unterkünften, die nicht zu Wohnzwecken dienen, die Beförderung von Waren, die Vermietung von Fahrzeugen, die Bewirtung, Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeit, Unterhaltung, Sport oder kulturellen Veranstaltungen, wenn der Vertrag das Datum oder den Zeitraum der Erfüllung angibt;
25. bei denen Leistungsgegenstand alkoholische Getränke sind, deren Preis bei Abschluss des Kaufvertrags vereinbart wurde, deren Lieferung erst nach 30 Tagen erfolgen kann und deren Wert von Schwankungen auf dem Markt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat.

§ 7. FOLGENDES RÜCKTRITTS VOM FERNABSATZVERTRAG

1. Der Verkäufer hat dem Verbraucher innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Mitteilung über den Rücktritt vom Vertrag über den Verkauf eines Artikels alle von ihm geleisteten Zahlungen, einschließlich der Lieferkosten, entsprechend der vom Verkäufer angebotenen günstigsten Lieferart zu erstatten:
2. Die Rückerstattung der Zahlungen erfolgt auf demselben Zahlungsweg, den der Verbraucher benutzt hat;
3. Macht der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch, indem er das elektronische Formular für die Rückerstattung verwendet, erfolgt die Rückerstattung auf dem vom Verbraucher gewählten Weg und auf das von ihm angegebene Bankkonto;
4. Hat der Verkäufer dem Verbraucher nicht angeboten, die Ware selbst abzuholen, kann er die Rückzahlung der vom Verbraucher erhaltenen Zahlungen so lange zurückhalten, bis er die Ware zurückerhalten hat oder der Verbraucher den Nachweis der Rücksendung erbracht hat, je nachdem, was früher eintritt.

5. Der Verkäufer kann dem Verbraucher anbieten, die Ware bei ihm selbst abzuholen. Hat der Verkäufer ein solches Angebot jedoch nicht unterbreitet, so hat der Verbraucher die Ware unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem er vom Vertrag zurückgetreten ist, an den Verkäufer (oder eine von ihm beauftragte Person) zurückzusenden. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware vor Ablauf der Frist. Waren, die der Verbraucher zurücksendet, sollten an die Adresse des Geschäftssitzes des Verkäufers geschickt werden.
6. Der Verbraucher muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren aufkommen, der über den zur Feststellung der Beschaffenheit, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Waren erforderlichen Umfang hinausgeht, wenn dieser Wertverlust auf die Nutzung der Waren zurückzuführen ist.
7. Der Verbraucher kann nicht vom Vertrag zurücktreten, wenn die digitalen Inhalte oder digitalen Dienstleistungen gegen Zahlung eines Preises bereitgestellt werden und die Nichtübereinstimmung der digitalen Inhalte oder digitalen Dienstleistungen mit dem Vertrag unerheblich ist.
8. Der Verkäufer kann die Rückgabe des materiellen Datenträgers, auf dem er die digitalen Inhalte geliefert hat, innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Widerrufserklärung des Verbrauchers verlangen. Der Verbraucher hat den Datenträger unverzüglich und auf Kosten des Verkäufers zurückzugeben.
9. Der Verkäufer ist verpflichtet, den Preis nur für den Teil zurückzuzahlen, der dem nicht vertragsgemäßen digitalen Inhalt oder digitalen Service entspricht, sowie für den digitalen Inhalt oder digitalen Service, dessen Lieferpflicht durch den Rücktritt vom Vertrag entfallen ist.

§ 8. BESCHWERDEN

1. Eine Beschwerde wegen eines Mangels der Ware oder der Nichtübereinstimmung der Ware mit dem abgeschlossenen Fernabsatzvertrag eingereicht werden kann:
2. über das elektronische Beschwerdeformular;
3. schriftlich an die Adresse des Geschäftssitzes des Verkäufers oder per E-Mail an info@av-corp.de.
4. In der Benachrichtigung ist es notwendig, einen Mangel zu spezifizieren, den die Ware nach Meinung des Käufers hat, Ansprüche gegen den Verkäufer geltend zu machen und - wenn möglich - den besagten Mangel zu dokumentieren und einen Nachweis über den Kauf der Ware im Online-Shop vorzulegen. Der Verkäufer antwortet auf die Beschwerde innerhalb von 14 Tagen nach deren Eingang. Reagiert er nicht innerhalb der vorgenannten Frist, so wird davon ausgegangen, dass er die Beschwerde anerkennt. Die Antwort auf die Beschwerde wird dem Käufer vom Verkäufer schriftlich oder auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt.
5. Die vom Käufer vorzunehmenden Schritte zur Einreichung einer Beschwerde, einschließlich der Art und Weise der Lieferung der beanstandeten Waren an den Verkäufer, sind in den verschiedenen Phasen des elektronischen Beschwerdeformulars angegeben.
6. Hält der Verkäufer die Beschwerde für berechtigt: Die Kosten für den Ersatz, die Reparatur, einschließlich der mit der Beschwerde der Ware verbundenen Versandkosten, gehen zu Lasten des Verkäufers.
7. Verkäufer haftet für die Nichteinhaltung des zum Zeitpunkt der Lieferung aus der Ferne geschlossenen Kaufvertrages, die innerhalb von zwei Jahren nach diesem Zeitpunkt festgestellt wird, es sei denn, die vom Verkäufer angegebene Nutzungsdauer der Ware ist länger. Der

Verkäufer wird die Ware innerhalb von 14 Tagen nach Anerkennung der Beschwerde reparieren oder ersetzen. Die Kosten der Nachbesserung oder Ersatzlieferung, insbesondere die Porto-, Fracht-, Arbeits- und Materialkosten, gehen zu Lasten des Verkäufers. Der Verbraucher hat dem Verkäufer die nachzubessernden oder auszutauschenden Waren zur Verfügung zu stellen. Der Verkäufer holt die Waren auf eigene Kosten ab.

8. Die Bereitstellung digitaler Inhalte oder digitaler Dienste erfolgt in Übereinstimmung mit den Grundsätzen:
9. Digitale Inhalte gelten als geliefert, wenn die digitalen Inhalte oder die Mittel, die den Zugang zu den digitalen Inhalten oder das Herunterladen der digitalen Inhalte ermöglichen, dem Verbraucher oder einem physischen oder virtuellen Gerät, das der Verbraucher zu diesem Zweck unabhängig ausgewählt hat, zur Verfügung gestellt wurden oder wenn der Verbraucher oder ein solches Gerät darauf zugegriffen hat.
10. Die digitalen Inhalte gelten als geliefert, wenn der Verbraucher oder das physische oder virtuelle Gerät, das der Verbraucher zu diesem Zweck eigenständig ausgewählt hat, darauf zugegriffen hat.
11. Der Verkäufer ist verpflichtet, die digitalen Inhalte oder die digitale Dienstleistung innerhalb von 21 Tagen ab dem Zeitpunkt, zu dem der Unternehmer vom Verbraucher über die Vertragswidrigkeit informiert wurde, in Übereinstimmung mit dem Vertrag zu bringen, und zwar ohne unzumutbare Unannehmlichkeiten für den Verbraucher und unter Berücksichtigung ihrer Art und des Zwecks, für den sie verwendet werden. Die Kosten für die Anpassung des digitalen Inhalts oder der digitalen Dienstleistung an den Vertrag sind vom Verkäufer zu tragen.

§ 9. BEWERTUNGEN

1. Sie können während Ihres Besuchs im Online-Shop eine Bewertung zur Bearbeitung Ihrer Bestellung oder zu den Waren abgeben, indem Sie auf die Schnittstelle neben den Waren oder auf den in der E-Mail enthaltenen Link klicken. Das Eintragen einer Bewertung ist freiwillig und kostenlos. Die Bewertung ist freiwillig und kostenlos und kann nur einmal pro Auftrag abgegeben werden.
2. Die Bewertung kann mit Sternchen von 1 bis 5 versehen werden und der Text kann auf 65.535 Zeichen begrenzt werden.
3. Die Bewertungen werden gespeichert und öffentlich auf der Website des Online-Shops sowie auf den Websites <https://zaufaneopinie.idosell.com> und <https://trustedreviews.idosell.com> angezeigt.
4. Der Verkäufer verifiziert die hinzugefügten Meinungen unter Verwendung der E-Mail-Adresse, die beim Kauf der betreffenden Waren verwendet wurde. Eine Meinung, die von einer Person unter Verwendung der beim Kaufvorgang verwendeten E-Mail-Adresse abgegeben wird, wird auf der Website des Shops mit dem Vermerk "Meinung durch Kauf bestätigt" gekennzeichnet. Jede andere Meinung wird als "nicht durch Kauf bestätigte Meinung" gekennzeichnet. .
5. Der Verkäufer kann ausgewählte Meinungen, sowie Meinungen zu einem bestimmten Artikel aus seinen anderen Online-Shops veröffentlichen. Darüber hinaus kann der Verkäufer die Anzahl der angezeigten Bewertungen begrenzen.
6. Der Verkäufer wird die Bewertungen weder inhaltlich noch in Bezug auf die vom Kunden vergebenen Sterne verändern.
7. Der Kunde ist allein und unabhängig für den Inhalt der Bewertung verantwortlich. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, eine Bewertung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und dieser Bedingungen zu löschen.

Es ist verboten, Informationen zu veröffentlichen, die unwahr, irreführend, vulgär, aggressiv, beleidigend oder offenkundig unmoralisch sind. Es ist auch inakzeptabel, Inhalte hochzuladen, die rechtswidrig sind, die Rechte Dritter verletzen oder einen Akt unlauteren Wettbewerbs darstellen. 9.

8. Der Kunde verpflichtet sich, keine Inhalte einzustellen, die Links zu externen Websites enthalten, werbenden Charakter haben oder personenbezogene Daten Dritter enthalten.
9. Auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden kann der Inhalt der Bewertungen für andere Nutzer des Shops ausgeblendet werden, die zugewiesene Sternebewertung wird jedoch in die Gesamtbewertung des Shops und der Ware einbezogen.

§ 10. GEISTIGES EIGENTUM

1. Der Kunde erklärt, dass ihm an den von ihm abgegebenen Bewertungen und Äußerungen keine Rechte, einschließlich Urheberrechte oder verwandte Schutzrechte, zustehen, mit Ausnahme des Rechts, den Online-Shop in der in den AGB genannten Weise zu nutzen. Der Kunde ist nicht berechtigt, Inhalte aufzuzeichnen, zu vervielfältigen, weiterzugeben, zu veröffentlichen oder zu verbreiten, es sei denn, ein solches Recht ergibt sich aus den gesetzlichen Bestimmungen oder den AGB.
2. Der Kunde ist nicht berechtigt, in den Inhalt einzugreifen, insbesondere ist er nicht berechtigt, in den Inhalt, die Struktur, die Form, die Grafik, den Betriebsmechanismus oder andere Elemente des Online-Shops einzugreifen.
3. Mit der Einstellung von Kommentaren (Bewertungen) in den Online-Shop, die Werke im Sinne des Urheberrechtsgesetzes darstellen, gewährt der Kunde dem Verkäufer eine nicht ausschließliche, unentgeltliche, zeitlich und räumlich unbeschränkte Lizenz zur Nutzung dieser Werke sowie das Recht, den Partnern des Verkäufers eine Unterlizenz zu erteilen, was auch die öffentliche Zugänglichmachung des Werkes in der Weise einschließt, dass jeder zu einem Zeitpunkt und an einem Ort seiner Wahl (Internet) Zugang dazu hat. Die Lizenz wird in Bezug auf alle zum Zeitpunkt ihrer Erteilung bekannten Verwertungsbereiche erteilt, insbesondere auf die folgenden Verwertungsbereiche:
 4. im Rahmen der Aufzeichnung und Vervielfältigung des Werkes in jeglicher Technik – insbesondere durch Druck, Reprografie, magnetische Aufzeichnung, digitale Technik, d. h. unter Verwendung jeglicher Techniken auf jedem audiovisuellen oder visuellen Träger, insbesondere auf Bildtonträgern, CDs, Computerplatten, in einem multimedialen Netzwerk, einschließlich des Internets und damit verbundener Online-Dienste, sowie Vervielfältigung, Aufzeichnung, Nutzung im Internet, Werbung, Vervielfältigung der Aufzeichnung in elektronischer Form im Computerspeicher und in internen und externen Netzwerken;
 5. die Nutzung des gesamten Werks oder von Teilen des Werks oder von Elementen des Werks – mit der Möglichkeit, Änderungen vorzunehmen, die sich aus dem Wesen des jeweiligen Internetmediums ergeben – in allen Veröffentlichungen, insbesondere online, digital, in Newslettern und Informationen, allein oder in Kombination mit anderen Werken oder Teilen von Werken; die Nutzung des gesamten Werks oder der Teile des Werks zu Zwecken der Verkaufsförderung und Werbung, insbesondere in Form von audiovisueller, Audio- und Medienwerbung;
 6. im Rahmen der Verbreitung des Originals oder der Vervielfältigungsstücke, auf denen das Werk aufgezeichnet worden ist – Inverkehrbringen, Verleihen, Vermieten des Originals oder der Vervielfältigungsstücke;
 7. im Rahmen der Verbreitung des Werkes in einer anderen als der oben genannten Weise – öffentliche Aufführung, Ausstellung, Vorführung, Vervielfältigung, Sendung und

Wiederausstrahlung sowie öffentliche Zugänglichmachung des Werkes in einer Weise, die es jedermann ermöglicht, an einem von ihm gewählten Ort und zu einer von ihm gewählten Zeit Zugang dazu zu haben;

8. die Nutzung von Werken zu Werbe- und Marketingzwecken.
9. Die Löschung eines Kontos oder eines Kommentars hat keinen Einfluss auf die Gültigkeit der oben genannten Lizenz.

§ 11. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Diese AGB sind gültig ab 01.01.2024.
2. Wird eine Bestimmung dieser AGB durch eine Entscheidung einer zuständigen Behörde oder eines Gerichts geändert oder für ungültig erklärt, so bleiben die übrigen Bestimmungen in Kraft und sind für den Verkäufer und den Kunden verbindlich.
3. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, diese AGB zu ändern. Alle Verträge, die vor dem Inkrafttreten der neuen AGB geschlossen wurden, werden auf der Grundlage der zum Zeitpunkt des AGB geltenden Verordnungen erfüllt.
4. Das für die Beilegung von Streitigkeiten im Zusammenhang mit den AGB anwendbare Recht ist das Polnische Recht unter Ausschluss des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf. Wenn Sie ein Verbraucher mit Wohnsitz außerhalb Polen sind, kann auch das Recht des Landes, in dem Sie Ihren Wohnsitz haben, Anwendung finden, wenn es sich um zwingende Bestimmungen handelt.
5. Plattform der Europäischen Kommission zur Online-Streitbeilegung (OS) für Verbraucher: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Wir sind nicht bereit und nicht verpflichtet, an ein Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

ANHANG 1

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

– An [hier ist der Name, die Anschrift und die E-Mail-Adresse des Unternehmers durch den Unternehmer einzufügen]:

– Hiermit widerrufe(n) ich/wir () den von mir/uns () abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren ()/die Erbringung der folgenden Dienstleistung ()

– Bestellt am ()/erhalten am ()

– Name des/der Verbraucher(s)

– Anschrift des/der Verbraucher(s)

– Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

– Datum

ANHANG 1
Muster-Widerrufsformular

[Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.]

AN:

.....
.....
.....

Hiermit widerrufe(n) ich/wir () *den von mir/uns ()* abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren ()/die *Erbringung der folgenden Dienstleistung ()*

Bestellt am ()/erhalten am ()

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s)

[nur bei Mitteilung auf Papier]

– Datum

(* Nichtzutreffendes streichen)

ANHANG 2
INFORMATIONEN ZUR AUSÜBUNG DES WIDERRUFSRECHTS
Widerrufsbelehrung

Das Recht, den Vertrag nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu widerrufen, steht dem Verbraucher zu.

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Frist zum Widerruf des Vertrages endet nach 14 Tagen:

1. im Falle eines Kaufvertrags ab dem Tag, an dem Sie die Ware in Besitz genommen haben oder an dem ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen hat;
2. bei einem Vertrag, der den Übergang des Eigentums an mehreren getrennt gelieferten Sachen vorsieht, ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat;

3. bei Verträgen, die die Übereignung von in Teilmengen gelieferten Sachen vorsehen, ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Teilsendung oder das letzte Stück in Besitz genommen haben bzw. hat.;
4. bei Verträgen über die regelmäßige Lieferung von Waren für einen bestimmten Zeitraum ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat;
5. bei Verträgen über die Lieferung von Dienstleistungen oder digitalen Inhalten, die nicht auf einem materiellen Datenträger geliefert werden, ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch zu machen, müssen Sie uns, d. h: AVcorp Poland Tomasz Nowakowski, Poniatowskiego 25, 59-400 Jawor, Polen, tel: +48 76 720 8950, info@av-corp.de über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. eines mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) benachrichtigen.

Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, was jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können auch das elektronische Rückgabeformular ausfüllen, das auf der Website des Online-Shops verfügbar ist: [Rückgabe](#).

Wenn Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, werden wir Ihnen unverzüglich eine Empfangsbestätigung des Widerrufs auf einem dauerhaften Datenträger zusenden.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, es wurde mit Ihnen ausdrücklich etwas anderes vereinbart, in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Bei Verträgen, die eine Übereignung der Ware vorsehen und bei denen wir im Falle des Widerrufs keine Abholung der Ware angeboten haben, werden wir die Rückzahlung zurückhalten, bis wir die Ware wieder erhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Ware zurückgesandt haben, je nachdem, was früher eintritt.

Bitte senden Sie die zurückgesendete Ware unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an: AVcorp Poland Tomasz Nowakowski, Poniatowskiego 25, 59-400 Jawor, Polen zurück. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie haben die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren zu tragen.

Wegen dem Gewicht und den Abmessungen der Waren kann die ihre Rücksendung im Falle eines Rücktritts vom Vertrag mit höheren Kosten, als der normale Postversand, verbunden sein. Wenn Sie die Dienste eines Kurierdienstes in Anspruch nehmen möchten, kann es erforderlich sein, die Sendung auf einer Palette zu versenden, was teurer ist als der normale Postversand.